

# Uebersicht der Verhandlungen

der

## Schweizerischen Bundesversammlung.

### Ordentliche Winter-Session

(9. Session der XV. Amtsperiode.)

Montag den 5. Dezember 1892 bis Samstag den 24. Dezember 1892.

*Sitzungen des Nationalrathes: Dezember 5., 6., 7., 8., 9. (II), 10., 12., 13., 14., 16., 17., 19., 20., 21. (II), 22., 23. (II), 24. — (20 Sitzungen.)*

*Sitzungen des Ständerathes: Dezember 5., 6., 7., 8., 9., 12., 13., 14., 16., 17., 19., 20., 21., 22., 23. (II), 24. — (16 Sitzungen.)*

*Drei Sitzungen der vereinigten Bundesversammlung: Donnerstag den 15. Dezember (II) (für Trakt. Nr. 2a, 2b, 3a, 3b, 55h); Mittwoch den 21. Dezember (Beerdigung des Bundesgerichts).*

*n* = Priorität beim Nationalrath; *s* = Priorität beim Ständerath. — *N* = Kommission des Nationalrathes; *S* = Kommission des Ständerathes.

NB. Die Ziffern in Parenthese bedeuten: Traktanden-Nummer der vorigen Session; z. B.: 12 (7) Parlamentsgebäude — ist diesmal Nr. 12, in voriger Session Nr. 7.

#### 1. Wahlaktenprüfung. Prüfung der Wahlakten neuer Mitglieder.

**N** Lachenal, Brunner, Bühler (Graub.), Eckenstein, Erni, Fonjallaz, Forrer, von Matt (Stans), de Werra. (Vom provisorischen Bureau ernannt am 1. Dezember 1890.)

Neue Mitglieder:

Nationalrath:

Herr Widmer, Franz Xaver, von Obersiggenthal, in Rieden, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Vogler (Aargau).  
 » Perrig, Alfred, von und in Brig, » » » verstorbenen Herrn de Chastonay (Wallis).  
 (noch nicht beeidigt.)

Ständerath:

Herr Lurati, Giovanni, von und in Lugano, an Stelle des ins Bundesgericht gewählten Herrn Soldati (Tessin).  
 » Hériquier, Marc, von und in Chêne-Bourg, » » » Herrn Raisin (Genf).  
 » Binder, Eberhardt, von und in Genf, » » » » Odier »

Eröffnungsrede des Hrn. Nationalraths-Vizepräsidenten Forrer: Bundesblatt 1892, V. 563.

#### 2 a. Bundesrath, Präsidiumwahl. Wahl des Bundespräsidenten und des Vicepräsidenten des Bundesrathes für das Jahr 1893.

Wahl vom 15. Dezember 1892:

Bundespräsident für 1893: Herr Dr. Karl Schenk, von Signau (Bern).  
 Vicepräsident des Bundesrathes » » » Emil Frey, von Mönchenstein (Basel-Landschaft).

#### b. Wahl eines Mitgliedes des Bundesrathes, an Stelle des zum Director des Centralamtes für den internationalen Eisenbahn-Transport gewählten Herrn Bundesrath Numa Droz.

Wahl vom 15. Dezember 1892: Herr Nationalrath Adrien Lachenal, von und in Genf.

#### 3. Bundesgericht, Neubestellung.

a. Wahl des Bundesgerichts (neun Mitglieder und neun Ersatzmänner) für die IV. sechsjährige Amtsperiode, vom 1. Januar 1893 bis 31. Dezember 1898.

*Bundesrichter:*

(Gewählt am 15. Dezember 1892.)

Herr Morel, Josef Karl Pankraz,	aus dem Kanton	St. Gallen.
» Stamm, Heinrich,	» » »	Schaffhausen.
» Bläsi, Josef,	» » »	Solothurn.
» Weber, Hans,	» » »	Aargau.
» Broye, Jean,	» » »	Freiburg.
» Hafner, Heinrich,	» » »	Zürich.
» Soldan, Charles-Henri-Alex.,	» » »	Waadt.
» Clausen, Felix,	» » »	Wallis.
» Soldati, Agostino,	» » »	Tessin.

*Ersatzmänner:*

(Gewählt am 15. Dezember 1892.)

Herr Häberlin, Heinrich,	aus dem Kanton	Thurgau.
» Holdener, Fridolin,	» » »	Schwyz.
» Lutz-Müller, J. Geb.	» » »	St. Gallen.
» Sträuli, Emil,	» » »	Zürich.
» Pictet, Gustave-Jules,	» » »	Genf.
» Winkler, Johannes,	» » »	Luzern.
» Brenner, Ernst,	» » »	Baselstadt.
» de Stoppani, Leone,	» » »	Tessin.
» Schmid, Franz,	» » »	Uri.

b. Wahl des Präsidenten und des Vicepräsidenten des Bundesgerichts für die Jahre 1893 und 1894.

Präsident des Bundesgerichts: Herr Hafner } Wahl vom 15. Dezember 1892.  
 Vicepräsident » » » Broye }

#### 4. Wahl der Geschäftsprüfungskommissionen des Nationalrathes und des Ständerathes. (Geschäftsbericht pro 1892, Priorität beim Ständerathe.)

**N** Brosi, Aeby, Blumer-Egloff, Dufour, Geilinger, Ming, Schmid (Graub.), Viquerat, Zurbuchen. (Gewählt durch das Bureau am 22. Dezember 1892.)

Vom Ständerath verschoben.

5. *n* **Vertretung der Schweiz im Auslande.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf zu der Motion des Herrn Nationalrath Comtesse vom Juni 1886.  
 N Hammer, Benziger, Bezzola, Gatti, Joost, Pestalozzi, Tissot.  
 S Blumer, Balli, Binder, Lienhard, Muheim.
6. *n* **Handelsübereinkunft zwischen der Schweiz und Spanien,** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 2. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 489), betr. die am 13. Juli 1892 zwischen der Schweiz und Spanien abgeschlossene Handelsübereinkunft.  
 N Cramer-Frey, Beck-Leu, Berger, Bühler-Honegger, Eckenstein, Fehr, Gisi, Grosjean, Hediger, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger, Stockmar, Tobler. (Zolltarifcommission.)  
 S Zweifel (a.-L.), Binder, Blumer, Cornaz, Göttsheim, Hohl, Kellersberger, Kümin, Müller, Munzinger, Schubiger. (Zolltarifcommission.)  
 1892, 21. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf, mit nachfolgender Protokoll-Erklärung: Angesichts der Möglichkeit, dass die Ratification des Uebereinkommens spanisch-seits so bald nicht erfolgen dürfte, wird die vom Bundesrathe mit Botschaft vom 21. Juni 1892 verlangte und in der Folge auch ertheilte Vollmacht, nach bestem Ermessen zu handeln, erneuert.  
 » 22. » Ständerath: Zustimmung.
7. *n* **Handelsübereinkommen zwischen der Schweiz und Frankreich.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 2. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 589), betreffend das am 23. Juli 1892 zwischen der Schweiz und Frankreich abgeschlossene Handelsübereinkommen. — Nachtragsbotschaft vom 20. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 891).  
 N Cramer-Frey, Beck-Leu, Berger, Bühler-Honegger, Eckenstein, Fehr, Gisi, Grosjean, Hediger, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger, Stockmar, Tobler. (Zolltarifcommission.)  
 S Zweifel (a.-L.), Binder, Blumer, Cornaz, Göttsheim, Hohl, Kellersberger, Kümin, Müller, Munzinger, Schubiger. (Zolltarifcommission.)  
 1892, 9. Dezember. Nationalrathsbeschluss, — mit einer Abänderung in Art. 1 des deutschen Textes des BR. Entwurfs: Die Genehmigung wird unter der Bedingung (statt «in der Voraussetzung») ertheilt, dass die Ermässigungen des französischen Zolltarifs, welche hiefür die Gegenleistung bilden, in gleicher Weise zugestanden werden.  
 » 16. Dezember. Ständerathsbeschluss: Art. 1. Zustimmung. — Art. 2. Die dem Bundesrathe durch Beschluss vom 29. Januar dieses Jahres ertheilten und am 24. Juni abhin erneuerten Vollmachten werden bis zum 31. Dezember 1892 verlängert. — Art. 3. Wenn bis zu diesem Zeitpunkte das Inkrafttreten des Uebereinkommens mit seinen Beilagen, die Tarifiermässigungen inbegriffen, nicht gesichert ist, wird der Bundesrath vom 1. Januar 1893 an den schweizerischen Generalzolltarif auf die französischen Erzeugnisse beim Eingang in die Schweiz anwenden, unvorgreiflich der Befugnisse, welche ihm durch Art. 34 des Bundesgesetzes über das Zollwesen vom Jahr 1851 zustehen. — Art. 4 = Art. 2 des Nationalrathes.  
 » 21. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Art. 1 und 2 Zustimmung. Art. 3 (neu). Der Bundesrath wird ermächtigt, bis zu dem Zeitpunkte, wo der Austausch der Ratificationen stattfinden kann, das Abkommen sammt Beilagen, die Tarifiermässigungen inbegriffen, provisorisch in Kraft zu setzen, unter der Bedingung, dass von der französischen Regierung Gegenrecht gehalten werde. — Art. 4. Wenn bis zum 31. Dezember 1892 das provisorische oder definitive Inkrafttreten des Uebereinkommens etc. .... (Wie Art. 3 des StR.) — Art. 5 = Art. 4 des Ständerathes.  
 » 22. Dezember. Ständerath: Zustimmung. (Stenographisches Bulletin.)
8. *n* **Weltausstellung in Chicago.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 14. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 835), betr. die Sendung von Deputirten zum Studium der Weltausstellung in Chicago.  
 N Abegg, Aeby, Grosjean, Lüthy, Richard, Steiger (Bern), Zuberbühler.  
 S Bossy, Hautle, Leumann, Robert, Stössel.  
 1892, 22. Dezember. Nationalrathsbeschluss: 1. Für die Sendung von Delegirten zum Studium der Weltausstellung in Chicago wird dem Bundesrathe unter der Voraussetzung möglichster finanzieller Betheiligung der interessirten Kantone, Gemeinden, Vereine und Anstalten ein Kredit von Fr. 60,000 zur Verfügung gestellt. Von dieser Summe sollen mindestens Fr. 15,000 für den Ankauf von gewerblichen Mustern und Modellen und die Veröffentlichung von Berichten verwendet werden. — 2. Der Bundesrath ist mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt.  
 » 23. Dezember. Ständerathsbeschluss: Zustimmung, mit nachfolgender Erklärung zu Protokoll: Es soll nur eine beschränkte Anzahl Delegirter subventionirt werden, und nur solche, deren berufliche und allgemeine Bildung Garantie dafür bieten, dass das Resultat ihrer Mission ein für unsere meist interessirten nationalen Industrien nützlich sein werde.
9. *s* **Erfindungspatente.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 25. November 1892 (Bundesblatt V. 395), betr. Abänderungen am Bundesgesetz vom 29. Juni 1888 über die Erfindungspatente (A. S., n. F., X. 764).  
 N Gallati, Bangert, Benziger, Bühler-Honegger, Dufour, Gaillard, Schobinger, Steiger (St. Gallen), Sturzenegger.  
 S Schubiger, Göttsheim, Héridier, Robert, Wirz.  
 1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
10. *n* **Initiativbegehren betr. das Verbot des Schlachtens ohne vorherige Betäubung.** Wortlaut des Begehrens: In die Bundesverfassung ist aufzunehmen als Art. 25<sup>bis</sup>: «Das Schlachten der Thiere ohne vorherige Betäubung vor dem Blutentzuge ist bei jeder Schlachtart und Viehgattung ausnahmslos untersagt.» Bericht des Bundesrathes vom 1. November 1892 (Bundesblatt IV. 762). — Zu vergl. auch Bundesblatt IV. 339 und 477.  
 N Jeanhenry, Beck-Leu, Holdener, Kündig, Merkle, Roten, Schindler, Stockmar, Suter.  
 S Munzinger, Bossy, Herzog, Isler, Ruchet.
11. *s* **Verwendung des Alkoholzehntels.** Berichte der Kantone über die Verwendung der zur Bekämpfung des Alkoholismus bestimmten 10 Procent ihrer Einnahmen aus dem Reinertrage des Alkoholmonopols für das Verwaltungsjahr 1891. Vorlage des Bundesrathes vom 15. November 1892 (Bundesblatt IV. 805).  
 N Häberlin, Ador, Häni, Keel, Locher, Schwander, Sonderegger, Théraulaz.  
 S Good, Amstad, Lurati, Romedi, Ruchet.  
 1892, 14. Dezember. Ständerathsbeschluss: 1. Von der Vorlage des Bundesrathes vom 15. November 1892 betreffend Verwendung des Alkoholzehntels durch die Kantone für das Verwaltungsjahr 1891 wird Vormerkung am Protokoll genommen. — 2. Der Rath erklärt sich einiggehend mit der vom Bundesrathe darin empfohlenen Wegleitung für die künftige Verwendung dieses Alkoholzehntels.
- 12 (7). *n* **Parlamentsgebäude.** Botschaft vom 2. Juni 1892 (Bundesblatt III. 572), betr. Erwerbung der Casinoliegenschaft in Bern und Erstellung eines Parlamentsgebäudes daselbst, sowie betr. die Durchführung neuer Baualignemente am Bärenplatz und an der Inselgasse in Bern.  
 N Geilinger, Brenner, Erismann, Favon, Joos, Pernoux, Roten, Schobinger, Schwander.  
 S Jordan-Martan, Héridier, Muheim, Munzinger, Schmid-Ronca, Stutz, Zweifel (R.-R.).  
 Vom Nationalrath verschoben.

- 13 (68). **n Militärkleider-Depotgebäude in Bern.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Juni 1892 (Bundesblatt III. 656), betreffend Erstellung.  
 N Brenner, Dufour, Gaillard, Schenchzer, Schindler, Weissenbach, Zuberbühler.  
 S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission).  
 1891, 21. Dezember. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am Titel und in Ziff. 1 des Bundesrathsentwurfes: (Abgeänderter Titel: Bundesbeschluss betr. Erstellung eines Centraldepots in Bern zur Aufbewahrung von Militäreffecten. Neue Ziff. 1: Für die Erstellung eines Centraldepots in Bern zur Aufbewahrung von Militäreffecten einschliesslich des Ankaufs des zu diesem Zweck erforderlichen Bauplatzes auf dem obern Wankdorffeld, haltend 3240 m<sup>2</sup>, wird ein Credit bis zu dem Betrag von Fr. 223,200 bewilligt. — Ziff. 2 und 3 = Bundesrath.)  
 » 23. Dezember. Ständerath: Zustimmung.
14. **n Zeughaus in Winterthur.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. November 1892 (Bundesblatt V. 402), betr. Erstellung eines Zeughauses in Winterthur.  
 N Berlinger, Bühlmann, Dähler, Erismann, Thélin.  
 S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission).
- 15 (11). **s Correction der Ilfis und des Schonbaches.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. August 1892 (Bundesblatt IV. 381), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an die Kantone Bern und Luzern für die Correction des Schonbaches und der Ilfis von oberhalb Marbach bis zur Einmündung des Gohlbaches unterhalb Langnau.  
 N Pestalozzi, Holdener, Stock, Sturzenegger, Thélin.  
 S Munzinger, Jordan-Martin, Keiser, Lusser, Zweifel (R.-R.).  
 1892, 13. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
 » 21. » Nationalrath: Zustimmung.
- 16 (12). **s Thur-Correction.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. Mai 1892 (Bundesblatt III. 124), betr. Bewilligung einer Nachsubvention an den Kanton Thurgau für die Correction der Thur von der Einmündung der Sitter bis zur Kantonsgrenze Zürich.  
 N Lutz-Müller, Gisi, Hediger, Paschoud, Risch.  
 S Herzog, Hohl, Lienhard, Loretan, Müller, Robert, Stutz.  
 1892, 8. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
 » 16. » Nationalrath: Zustimmung.
- 17 (13). **s Flon-Correction.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. März 1892 (Bundesblatt I. 877), betr. Zusicherung eines Bundesbeitrages an den Kanton Waadt für die Correction und Verbauung des Flon und seiner Zuflüsse bei Lausanne.  
 N Richard, Jolissaint, Keel, Kündig, Vonmatt (Luzern).  
 S von Arx, Balli, Good, Stutz, de Torrenté.  
 1892, 5. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
 » 17. » Nationalrath: Zustimmung.
- 18 (14). **n Zavragiabach-Correction.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. März 1892 (Bundesblatt I. 891), betr. Zusicherung eines Bundesbeitrages an den Kanton Graubünden für die Verbauung und Correction des Zavragiabaches bei Rinkenbergr, Gemeinde Truns.  
 N Good, Baldinger, Fonjallaz, Joost, Steinemann.  
 E Cornaz, Hildebrand, Hohl, Kellersberger, Zweifel (Reg.-Rath).  
 1892, 7. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Das Tractandum wird an den Bundesrath zurückgewiesen, in der Meinung, es wolle dieser untersuchen, ob nicht  
 1) eine Versetzung des Dorfes Rinkenbergr nach Darvela zweckgemäss sei;  
 2) eine starke Verbauung des Zavragiabaches am Ausgang ins Thal genügen würde;  
 3) die Aufforstung der Lehnen des Zavragiabaches angezeigt sei.
- 19 (57). **n Schallenbergstrasse.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 9. September 1892 (Bundesblatt IV. 441), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Bern für den Bau einer Strasse über den Schallenbergr bei Thun.  
 N Bühler (Gräub.), Erni, Locher, Martin, Vigier.  
 S Raschein, Hantle, Lusser, Müller, Stössel.  
 Vom Nationalrath verschoben.
- 20 (58). **s Centovalli-Strasse.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 9. September 1892 (Bundesblatt IV. 433), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Tessin für die Centovalli-Strasse.  
 N Baud, Aeby, Häberlin, Hochstrasser, Meister, Rebmann, Schindler.  
 S Cornaz, Amstad, Hohl, Scherb, de Torrenté.  
 1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, mit einer Abänderung im Ingress des BR. Entwurfes. (Beifügung der Worte: «in Anwendung von Art. 23 der Bundesverfassung».)  
 » 10. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Zustimmung.
- 21 (59). **s Gürbe-Correction.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. August 1892 (Bundesblatt IV. 361), betreffend Zusicherung eines Bundesbeitrages an den Kanton Bern für die Verbauung und Correction der Gürbe.  
 N Pestalozzi, Beck-Leu, Bernasconi, Paillard, Stock.  
 S Keiser, Good, Kümin, Stössel, Zweifel (R.-R.).  
 1892, 5. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
 » 7. » Nationalrathsbeschluss: Zustimmung.
- 22 (75). **n Beckenrieder Wildbäche.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Juli 1892 (Bundesblatt IV. 74), betr. Bewilligung einer Nachsubvention an den Kanton Unterwalden nid dem Wald für Arbeiten an den Wildbächen von Beckenried.  
 N Good, Déglon, Müller (Sumiswald), Scheuchzer, Schmid (Uri).  
 S Stutz, Kümin, Leumann, Loretan, Romedi.  
 1892, 8. Dezember. Nationalrathsbeschluss mit einer Abänderung in Art. 3 des BR. Entwurfes. (Erhöhung der jährlichen Beitragsleistung von 25,000 auf 30,000 Fr.)  
 » 9. » Ständerathsbeschluss: Zustimmung.

- 23. n Verbaugung des Niederurner Dorfbaches.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. November 1892 (Bundesblatt IV. 755), betr. Zusicherung einer Nachsubvention an den Kanton Glarus für die Vollendung der Verbaugung des Dorfbaches von Niederurnen.  
 N Good, Choquard, Keller, Pernoux, Zurbuchen.  
 S Kellersberger, Hohl, Keiser, Romedi, Stutz, de Torrenté.  
 1892, 21. Dezember. Nationalrathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.  
 » 22. » Ständerath: Zustimmung.
- 24 (15). n Politische Rechte.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 2. Juni 1882 (Bundesblatt III. 1), betreffend die politischen Rechte der Schweizerbürger.  
 N Künzli, Bachmann, Favon, Forrer, Grosjean, Holdener, Marti, Python, Ruffy, Speiser, Volonterio.  
 S Scherb, Herzog, (Hoffmann), Kellersberger, (Peterelli), Ruchet, Wirz.
- 25 (17). s Schweizerische Eisenbahnrente.** Bericht des Bundesrathes vom 23. October 1891 (Bundesblatt IV. 620) über die Frage der rechtlichen Natur der schweizerischen Eisenbahnrente. — Zweiter Bericht vom 5. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 542).  
 N Speiser, Forrer, Heller, Keel, Richard.  
 S Isler, v. Arx, Herzog, Robert, Zweifel, a. L.  
 Vom Ständerathe verschoben.
- 26 (18). n Tessiner Interventionskosten.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Dezember 1891 (Bundesblatt V. 785), betr. das Gesuch des Tessiner Staatsrathes vom 27. November 1891 um Nachlass der Kosten der eidgenössischen Interventionen in den Jahren 1889 und 1890.  
 N Grieshaber, Aeby, Bühler-Honegger, Buser, Gobat, Häberlin, Ming, Paschoud, Steiger (St. Gallen).  
 S Munzinger, Cornaz, Herzog, Isler, Keiser, Schoch, de Torrenté, Wirz, Zweifel (alt-Landamm).  
 Vom Nationalrath verschoben. (*Stenographisches Bulletin.*)
- 27 (21). s Bundesrechtspflege.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 5. April 1892 (Bundesblatt II. 273), betreffend Organisation der Bundesrechtspflege.  
 N Speiser, Bezzola, Forrer, Gallati, Gobat, Grand, Holdener, Kuntschen, Kurz, Lutz-Müller, Ruffy.  
 S Herzog, Cornaz, Hildebrand, Isler, Lienhard, Lurati, Munzinger, Scherb, Schoch.  
 1892, 15. Juni. Ständerathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.  
 » 14. Dezember. Nationalrathsbeschluss, abweichend.  
 Vom Ständerath verschoben.
- 28 (23). n Brodverkauf.** Bericht des Bundesrathes vom 1. März 1892 (Bundesblatt I. 845), betr. die Petition des Centralvorstandes des schweizerischen Bäcker- und Conditorenverbandes um Erlass eines Bundesgesetzes über den Brodverkauf.  
 N Kurz, Cuenat, Häberlin, Python, Scheuchzer.  
 S Stössel, Bossy, Hautle, Schubiger, (Soldati).  
 1892, 15. Juni. Nationalrathsbeschluss: Der Petition wird keine weitere Folge gegeben.  
 » 9. Dezember. Ständerath: Zustimmung.
- 29 (25). s Recurs Käslin.** Recurs der Familie Käslin «zum Freienhof» in Stansstad gegen den Bundesrathsbeschluss vom 6. August 1891 und 16. Januar 1892 (Bundesblatt 1892, I. 654), betr. Nichterneuerung des Wirthschaftspatentes.  
 N Bachmann, Cavat, Erismann, Holdener, Sonderegger.  
 S Loretan, Isler, Lusser, Raschein, Scherb.  
 1892, 21. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf Der Recurs wird als unbegründet abgewiesen.
- 30 (53) a. s Beschwerde Niederhäuser.** Beschwerde des Ludwig Niederhäuser in Böckten (Baselland), betr. Expropriation für die Eisenbahnlinie Sissach-Gelterkinden. — Schreiben des Bundesrathes vom 8. Dezember 1892.  
 b. s Beschwerden Fiechter und Graf. Gleichartige Beschwerden des Heinrich Fiechter und der Gebr. Graf, aus derselben Ortschaft.  
 N Hochstrasser, Burkhalter, Déglon, Fehr, Steinmann.  
 S Munzinger, Lienhard, (Raisin).  
 1892, 21. Dezember. Ständerathsbeschluss: Nichteintreten wegen Incompetenz.
- 31 (54). n Maifeier 1892.** Petitionen der schweiz. Volksversammlungen vom 1. Mai, sowie einer Volksversammlung in Siebnen (Schwyz) vom 8. Mai d. J., betr. Erweiterung der Volksrechte, Besserstellung der Arbeiterbevölkerung, Abschaffung der politischen Polizei etc.  
 N Curti, Ador, Comtesse, Decurtins, Grieshaber, Heller, von Matt (Staus), Scherrer-Fülleemann, Zyro.  
 S Göttisheim, Cornaz, Loretan, Schubiger, Wirz.  
 1892, 31. Mai. Nationalrathsbeschluss: Ueberweisung an den Bundesrath zum Bericht.
- 32. s Genf, Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. September 1892 (Bundesblatt IV. 469), betr. die eidgenössische Gewährleistung zweier Verfassungsgesetze des Kantons Genf vom 6. Juli 1892.  
 N Hilty, Berger, Fonjallaz, Grand, Ursprung, Vonmatt (Luzern), von Matt (Stans).  
 S Ruchet, Good, Wirz.  
 1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.  
 » 23. » Nationalrath: Zustimmung.
- 33. s Tessin, Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 18. November 1892 (Bundesblatt V. 331), betr. die eidgenössische Gewährleistung des Verfassungsgesetzes des Kantons Tessin vom 2. Juli 1892.  
 N Hilty, Berger, Fonjallaz, Grand, Ursprung, Vonmatt (Luzern), von Matt (Stans).  
 S Ruchet, Good, Wirz.  
 1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.  
 » 23. » Nationalrath: Zustimmung.

**34. s Recurs Koller.** Recurs des Gottfried Koller, Vater, « zur Rehbürg », im Tobelacker, Gemeinde Herisau, gegen den Bundesrathsbeschluss vom 19. Mai 1892 (Bundesblatt IV. 16), betr. **Entzug des Wirthschaftspatentes.**

N Zyro, Buser, Cavat, Staub, Steinemann.

S Loretan, Amstad, Raschein.

1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf: Der Recurs wird abgewiesen.

» 23. » Nationalrath: Zustimmung.

**35. s Recurs Falletto.** Recurs des Georges Falletto aus Bairo (Turin) in Plainpalais (Genf), gegen den Bundesrathsbeschluss vom 28. October 1892 (Bundesblatt V. 551), betr. **Entzug des Wirthschaftspatentes.**

N Zyro, Buser, Cavat, Staub, Steinemann.

S Loretan, Amstad, Raschein.

1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf: Der Recurs wird abgewiesen.

» 23. » Nationalrath: Zustimmung.

**36. n Unterstellung des Hochverraths gegen den Kanton Neuenburg unter die eidgen. Strafgerichtsbarkeit.** Bericht des Bundesrathes nebst Beschlusses-Entwurf, vom 18. October 1892 (Bundesblatt IV. 599), betr. die Unterstellung der Verbrechen des Hochverrathes gegen den Kanton Neuenburg und des Aufbruchs und der Gewaltthat gegen die neuenburgischen Staatsbehörden unter die eidgenössische Strafgerichtsbarkeit in Fällen, wo eine bewaffnete eidgenössische Intervention nicht stattgefunden hat.

N Speiser, Bezzola, Forrer, Gallati, Gobat, Grand, Holdener, Knntschen, Kurz, Lutz-Müller, Ruffy.

S Scherb, Herzog, Isler, Muheim, Ruchet.

**37. n Recurs Keiser.** Recurs des Michael Keiser in Dagmersellen (Luzern) gegen einen Bundesrathsbeschluss vom 28. October 1892 (Bundesblatt V. 548), betr. **Entzug der Niederlassung.**

N Brenner, Burkhalter, Déglon, Joos, Python.

S Loretan, Amstad, Raschein.

Zurückgezogen.

**38 (28). s Besoldungsgesetz für die Beamten des Militärdepartements.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 21. November 1892 (Bundesblatt V. 349), betr. die Besoldungen der Beamten des eidg. Militärdepartements.

N Gallati, Bachmann, Bühlmann, Keel, Thélin, Théraulaz, Tissot.

S Jordan-Martin, Keiser, Müller, Romedi, Stutz.

Vom Ständerathe verschoben.

**39 a (29). s Eingabe von Pferdezüchtern der romanischen Schweiz** betr. Ankauf von Artillerie- und Cavalleriepferden im Inlande. Bericht des Bundesrathes vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt III. 650).

N Viquerat, Good, Grieb, Roten, Suter.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

**39 b (33). s Einmischung von Artillerie-Zugpferden.** Eingabe des Vereins ostschweizerischer Pferdezüchter und Pferdeliebhaber betr. Einmischung von Artillerie-Zugpferden. Bericht des Bundesrathes vom ..... 1892.

N Schwander, Bernasconi, Eschmann, Jenni, Koch, Suter, Viquerat.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

**40 (31). s Entschädigung für Recrutenausrüstung pro 1893.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 2. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 531), betr. die vom Bunde an die Kantone für Bekleidung und Ausrüstung der Recruten pro 1893, sowie für die Kleiderreserven zu leistenden Entschädigungen.

N Meister, Bernasconi, Gaillard, Grieb, Hochstrasser, Koch, Risch.

S Reichlin, Isler, Leumann, Lusser, Müller, Raschein, de Torrenté. (Budgetcommission.)

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.

» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

**41 (69). s Landsturm.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1892 (Bundesblatt III. 861), betr. die Bewaffnung, die Ausrüstung und den Unterricht des Landsturms. Nachtragsbotschaft vom 9. August 1892 (Bundesblatt IV. 297).

N Müller (Bern), Erni, Favon, Gallati, Geilinger, Ming, Thélin.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

**42. s Nachbestellung von Gewehren.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. September 1892 (Bundesblatt IV. 403), betr. den Nachtragscredit für die Nachbestellung von 25,000 Gewehren, Modell 89, nebst der zugehörigen Munition von 300 scharfen Patronen pro Gewehr.

N Künzli, Bühler (Bern), Bühler (Graub.), Geilinger, Lachenal, Rosenmund, Scherrer-Fülleemann, Thélin, Vonmatt (Luzern).

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

1892, 16. Dezember. Ständerathsbeschluss: Bewilligung des verlangten Credits; derselbe soll in das Budget pro 1893 eingestellt werden.

» 22. Dezember. Nationalrath: Zustimmung, in der Meinung, dass die 25,000 Gewehre die eigentliche Gewehrreserve bilden.

**43. n Secretär des Personellen beim Waffenchef des Genie.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 11. November 1892 (Bundesblatt IV. 863), betr. die Creirung der Stelle eines Secretärs für das Personelle beim Waffenchef des Genie.

N Gallati, Bachmann, Bühlmann, Keel, Thélin, Théraulaz, Tissot.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

1892, 22. Dezember. Nationalrathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.

» 23. » Ständerath: Zustimmung.

**44. n Gotthardbefestigung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 757), betr. die Organisation der Vertheidigung und Verwaltung der Gotthardbefestigung.

N Müller (Ed., Bern), Baud, Dufour, Eschmann, Kurz, Polar, Schmid (Uri), Tobler, Vigier.  
S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Muheim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Militärcommission.)

Vom Nationalrathe auf die nächste Wintersession (1893) verschoben.

**45 a. s Budget für das Jahr 1893.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. November 1892 (Bundesblatt V. 1). — Bericht des Bundesrathes vom 5. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 749), betr. den gegenwärtigen Stand der Befestigungsanlagen auf dem Gotthard.

N Lachenal, Benziger, Bühler (Graub.), Chausson-Loup, Hammer, Keel, Marti, Théraulaz, Vogelsanger.  
(Gewählt durch das Bureau am 10. Juni 1892.)

S Reichlin, Isler, Leumann, Müller, Raschein, de Torrenté, Lusser. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, mit Abänderungen und Postulaten.

» 21. » Nationalrath, abweichend.

» 22. » Ständerath, »

» 23. » Nationalrath, »

» 23. » Ständerath: Zustimmung.

#### *Angenommene Postulate:*

1. Der Bundesrath ist ermächtigt, für das Jahr 1893 die Zahlung der bisher von den Truppen entrichteten Prämie für die Versicherung gegen Unfälle zu Lasten der Bundeskasse zu übernehmen, und erhält hiefür einen Credit von Fr. 70,000.

Im Fernern wird der Bundesrath eingeladen, zu untersuchen und zu berichten: a) in welcher Weise die schweizerischen Wehrmänner gegen Unfälle und Krankheiten während des Militärdienstes auf Kosten des Bundes zu versichern seien; b) ob und wie das Pensionsgesetz vom 13. November 1874 im Sinne einer billigen Erhöhung der Militärpensionen und Entschädigungen zu revidiren sei; c) ob und in welchem Maasse der jährliche Zuschuss aus dem Ertrag des Militärpflichtersatzes an den Invalidenfonds zu erhöhen sei, und eventuelle Vorschläge hierüber den gesetzgebenden Räten einzureichen.

2. Der Bundesrath wird eingeladen, Anträge vorzulegen behufs gesetzlicher Regelung der Stellung derjenigen eidg. Beamten und Angestellten, welche durch blossen Bundesraths- oder Departements-Beschluss oder auf dem Budgetwege eingesetzt sind, und deren Functionen einen bleibenden Charakter haben.

3. Der Bundesrath wird eingeladen, in der zu handlen der Budgetcommissionen auszufertigenden Liste der eidg. Beamten und Angestellten nebst der Angabe des Gehaltes den Dienstantritt eines jeden einzelnen anzugeben und die Liste den Mitgliedern der eidg. Räte gedruckt austheilen zu lassen.

4. Der Bundesrath wird eingeladen, über den allgemeinen Stand der eidg. Finanzen einen Specialbericht zu erstatten und eventuell die geeigneten Anträge zur Wiederherstellung des gestörten Gleichgewichts den gesetzgebenden Räten vorzulegen.

5. Der Bundesrath wird eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht sämtliche Jahrgänge der Landwehr mit dem neuen Gewehre zu bewaffnen seien.

(Betreffend den Credit für die laut Botschaft vom 6. September 1892 (Bundesblatt IV. 403) nachbestellten 25,000 Gewehre nebst Munition siehe Tract. Nr. 42.)

**45 b. s Budget der Alkoholverwaltung für das Jahr 1893.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. Juli 1892 (Bundesblatt IV. 129).

N Speiser, Abegg, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger. (Ständige Alkoholcommission, gewählt am 20. Dezember 1890.)

S von Arx, Wirz, Scherb, Lienhard, Robert, Schubiger, Lurati. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, mit einer Abänderung. (Erhöhung des Postens 2. Ausgaben. a. Beschaffung von Sprit und Spiritus zum Trinkconsum, um Fr. 100,000.)

» 23. Dezember. Nationalrath: Zustimmung.

Betriebsbudget der Alkoholverwaltung pro 1893. Bundesblatt 1893, I. 5.

**46. n Nachtragscredite für 1892 (II. Serie).** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 684), betr. Bewilligung von Nachtragscrediten an den Bundesrath für 1892. — Bericht des Bundesrathes vom 5. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 749), betr. den gegenwärtigen Stand der Befestigungsanlagen auf dem Gotthard.

N Brenner, Beck-Leu, Berger, Grieshaber, Locher, Martin, Richard, Scherrer-Füllemann, Théraulaz, Zschokke, Zuberbühler. (Gewählt durch das Bureau, am 25. Juni 1891.)

S Kellersberger, Eggli, Good, Leumann, (Raisin), Schmid-Ronca, (Soldati). (Gewählt durch das Bureau, am 3. Juni 1891.)

1892, 23. Dezember. Nationalrathsbeschluss, nach BR. Entwurf: Die verlangten Nachtragscredite werden bewilligt.

» 23. » Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss. Bundesblatt 1892, V. 1013.

**47 (36). n Zollgesetz, Revision.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 30. Mai 1892 (Bundesblatt III. 410), betr. Revision des Bundesgesetzes über das Zollwesen, vom 27. August 1851. (A. S. II. 535.)

N Hammer, Beck-Leu, Cramer-Frey, Eckenstein, Grosjean, Künzli, Lachenal, Ruffy, Schindler, Steiger (Bern), Tobler.

S Zweifel (alt-L.), Binder, Blumer, Cornaz, Göttisheim, Hohl, Kellersberger, Künin, Müller, Munzinger, Schubiger. (Zolltarifcommission.)

NB. Nachfolgendes, vom Ständerathe am 19. Dezember 1890 beschlossene Postulat wurde vom Nationalrathe an die für obiges Tractandum bestellte Commission zur Begutachtung gewiesen:

«Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen und zu berichten, ob nicht dem Zolldepartement eine Expertencommission, ähnlich der Expertencommission für die Waarenschätzung beigegeben werden sollte, welche bei Anständen in der Zollbehandlung, sowie bei Tarifentscheiden beizuziehen und anzuhören wäre.»

(*Stenographisches Bulletin.*)

**48 (37). n Alkoholverwaltung.** Bericht des Bundesrathes vom 27. Mai 1892 (Bundesblatt III. 715) über die Geschäftsführung und Rechnung pro 1891. — Bericht der nationalrätlichen Alkoholcommission (Speiser) vom 1. November 1892 (Bundesblatt V. 796).

N Speiser, Abegg, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger. (Ständige Alkoholcommission.)

S von Arx, Wirz, Scherb, Lienhard, Robert, Schubiger, Lurati. (Ständige Alkoholcommission.)

1892, 7. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Der Geschäftsführung und Rechnung der Alkoholverwaltung pro 1891 wird die Genehmigung erteilt.

» 16. Dezember. Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss. Bundesblatt 1893, I. 7.

49 (38). **n Arbeit in den Fabriken.** Bericht des Bundesrathes vom 3. Juni 1891 (Bundesblatt III 194), betr. vier Beschlüsse der Räte zum Bundesgesetz über die Arbeit in den Fabriken, vom 23. März 1877 (A. S., n. F., III. 241). (Motionen Comtesse, Cornaz, Decurtins; Anwendung von Art. 12 leg. cit.)

N Favon, Abegg, Bangerter, Comtesse, Decurtins, Hediger, Künzli.

S Blumer, Bossy, Cornaz, Leumann, Schoch, Schubiger, Wirz.

1891, 18. Dezember. Nationalrathsbeschluss, mit folgender Formulirung: I. Motion Comtesse. Zustimmung zum Beschlusse des Bundesrathes. — III. Bundesbeschluss vom 24. Juni 1889 betr. die Revision von Art. 12 des Bundesgesetzes über die Arbeit in den Fabriken. Zustimmung zum Beschlusse des Bundesrathes. — IV. Bundesbeschluss vom 24. Juni 1889 betr. die Veröffentlichung der gerichtlichen Urtheile bei Uebertretungen des Fabrikgesetzes. Alle Urtheile betreffend Uebertretungen des Fabrikgesetzes sollen den Fabrikinspektoren zu Händen des Bundesrathes mitgetheilt werden. — (Zu II. wurde kein eigentlicher Beschluss gefasst, sondern dahin entschieden, dass die Angelegenheit mit dem Berichte des Bundesrathes dahingestellt sein solle.)

1892, 9. Juni. Ständerathsbeschluss, mit folgender Formulirung: I. Der Ständerath nimmt Akt von dem Berichte des Bundesrathes, d. d. 3. Juni 1891, betreffend a) den Bundesrathsbeschluss vom 3. Juni 1891 (Motion Comtesse und Genossen); b) die Motion Cornaz vom 17. Juni 1889; c) den Bundesrathsbeschluss vom 3. Juni 1891 über die Hilfsarbeiten in den Fabriken; d) die Anordnung bezüglich Mittheilung der wegen Uebertretung des Fabrikgesetzes ergangenen Entscheide an die Fabrikinspektoren zu Händen des Bundesrathes. — II. Der Bundesrath wird eingeladen, zu prüfen und darüber zu berichten, ob auf eine Revision von Art. 31 der Bundesverfassung einzutreten sei, und im Falle der Bejahung, in welchem Sinne.

50 (39). **s Zündhölzchenmonopol.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. November 1891 (Bundesblatt V. 413), betr. Einführung des Zündhölzchenmonopols.

N Favon, Decurtins, Joos, Locher, Rosenmund, Schobinger, Steiger (Bern), Théraulaz, Viquerat.

S Göttisheim, Bossy, Eggli, Scherb, Schubiger, de Torrenté, Wirz.

1892, 14. Dezember. Ständerathsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

I. Die Bundesverfassung vom 29. Mai 1874 erhält folgende Zusätze: In Artikel 31. «f. Die Fabrikation, die Einfuhr und der Verkauf von Zündhölzchen und ähnlichen Erzeugnissen, nach Massgabe des Artikels 34<sup>ter</sup>. Artikel 34<sup>ter</sup>. «Fabrikation, Einfuhr und Verkauf der Zündhölzchen und ähnlicher Erzeugnisse im Umfange der Eidgenossenschaft stehen ausschliesslich dem Bunde zu. «Der Ertrag hieraus fällt nicht in die Bundeskasse. Ein allfälliges Reinergebniss soll im Interesse des Betriebes, namentlich der Vervollkommnung des Fabrikates und der Herabsetzung des Verkaufspreises, verwendet werden. «Die Verwendung des gelben Phosphors bei der Fabrikation von Zündhölzchen ist untersagt. «Der Kleinverkauf ist ein freies Gewerbe, vorbehältlich schützender Bestimmungen gegen missbräuchliche Ausübung desselben. «Die Bundesgesetzgebung wird über die Ausführung dieser Grundsätze die erforderlichen Bestimmungen treffen.» — II. wie Bundesrath. — III. wie Bundesrath.

(Stenographisches Bulletin.)

51. **s Gewerbe-Gesetzgebung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. November 1892 (Bundesblatt V. 366), betr. Einführung des Rechtes der Gesetzgebung über das Gewerbewesen.

N Comtesse, Bachmann, Bähler, Blumer-Egloff, Eckenstein, Ming, Stoppani, Vogelsanger, Weissenbach.

S Stössel, Bossy, Göttisheim, Robert, Schmid-Ronca, Schoch, Zweifel (a.-L.).

(Stenographisches Bulletin.)

52 (77). **n Förderung der Landwirthschaft durch den Bund.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 28. November 1892 (Bundesblatt V. 441), betr. die Revision des Bundesbeschlusses vom 27. Juni 1884 über die Förderung der Landwirthschaft durch den Bund (A. S., n. F., VII. 605).

N Eschmann, Baldinger, Beck-Leu, Bühler (Graub.), Gisi, Rebmann, Viquerat.

S Lienhard, Bossy, Jordan-Martin, Keiser, Kümin, Müller, Raschein.

(Stenographisches Bulletin.)

53 (40). **s Kantonale Forstbeamte des eidgen. Forstgebietes.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. Mai 1892 (Bundesblatt II. 914), betr. Bewilligung von Bundesbeiträgen an die Kantone zur Besoldung ihres wissenschaftlich gebildeten Forstpersonals.

N Baldinger, Baud, Häni, Keller, Martin, Roten, Schmid (Graub.).

S Eggli, Bossy, Jordan-Martin, Keiser, Müller.

1892, 22. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 5. Dezember. Nationalrath: Zustimmung.

Bundesbeschluss. Bundesblatt 1892, V. 801.

54. **n Reorganisation der Abtheilung Forstwesen, Jagd und Fischerei des Industrie- und Landwirthschafts-Departements.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 22. November 1892 (Bundesblatt V. 359).

N Baldinger, Baud, Häni, Keller, Martin, Roten, Schmid (Graub.).

S Eggli, Bossy, Jordan-Martin, Keiser, Müller.

1892, 17. Dezember. Nationalrathsbeschluss, mit einer Abänderung in Art. 1 des BR. Entwurfes (Reduction des Gehaltes des Oberforstinspektors von Fr. 8,500 auf Fr. 8,000).

» 22. Dezember. Ständerath: Zustimmung.

Bundesgesetz. Bundesblatt 1892, V. 959.

55 (41). **Eisenbahngeschäfte.** (Priorität beim Ständerath mit Ausnahme von h.)

N Geilinger, Comtesse, Grand, Lüthy, Marti, Ruffy, Schmid (Graub.).

S Eggli, Ruchet, Herzog, Schoch, Wirz, Zweifel (Reg.-Rath), Schaller.

a. **Brienzerseebahn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 24. Dezember 1891 (Bundesblatt V. 857), betr. Concession einer Eisenbahn von Interlaken nach Brienz. — Zuschrift des Bundesrathes vom 17. Dezember mit weitem Actenstücken.

1892, 21. Juni. Ständerathsbeschluss, mit Abänderungen am Bundesrathsentwurf. (1. Unter Streichung der Ziff. 1., lautend: «Den HH. Oberst Desgouttes und E. Pümpin in Bern . . . dem linken Seeufer des Brienzersees entlang», erhält der Eingang des Beschlusses folgende Fassung: «Den Herren U. Wyss, Gemeinderäsident in Ringgenberg, . . . dem rechten Seeufer entlang.» — 2. Der zweite Absatz des Art. 5, lautend: «Mit der Genehmigung dieser Vorlagen für die eine Linie fällt die Concession für die andere dahin» wird gestrichen. — 3. Am Schlusse wird eine Ziffer II beigefügt, lautend: «Auf das Concessionsgesuch der Herren Oberst Desgouttes und E. Pümpin in Bern wird zur Zeit nicht eingetreten.»)

Vom Nationalrathe verschoben.

b. **Trubschachen-Napf.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Juni 1892 (Bundesblatt III. 659), betr. Concession einer Eisenbahn von Trubschachen auf den Napf.

1892, 22. Juni. Ständerathsbeschluss: Die Ertheilung der Concession wird verweigert.

» 22. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Die Concession wird ertheilt.

Vom Ständerathe verschoben.

e. **Neuenburg-Serrières und Boudry-Cortailod-Serrières.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. November 1892 (Bundesblatt IV. 767), betreffend Abänderung der Concession einer schmalspurigen Eisenbahn vom Bahnhof Neuenburg nach Serrières, sowie der Concession einer schmalspurigen Eisenbahn von Boudry über Bas de Sachet bei Cortailod nach Serrières, als Fortsetzung der Eisenbahn vom Bahnhof Neuenburg nach Serrières.

1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung,

d. **Neuenburg-Cortailod-Boudry.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. November 1892 (Bundesblatt IV. 773), betr. die Uebernahme des Betriebes der schmalspurigen Regionalbahn Neuenburg-Cortailod-Boudry durch die Betriebsgesellschaft der Neuenburger Jurabahn.

1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

e. **Lauterbrunnen-Mürren.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. November 1892 (Bundesblatt IV. 764), betr. die Uebernahme des Betriebes der Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren durch die Gesellschaft der Berner Oberlandbahnen.

1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

f. **Visp-Zermatt.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. November 1892 (Bundesblatt IV. 777), betr. die Uebernahme des Betriebes der Eisenbahn Visp-Zermatt durch die Gesellschaft der Jura-Simplon-Bahn.

1892, 9. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

g. **Fristverlängerungen.** Schreiben des Bundesrathes vom 5. Dezember 1892 mit Beschlusses-Entwurf betr. Ermächtigung des Bundesrathes zur Verlängerung der in Eisenbahnconcessionen anberaumten Fristen.

1892, 7. Dezember. Ständerathsbeschluss: Die nachgesuchte Ermächtigung wird ertheilt.  
» 7. » Nationalrath: Zustimmung.

h. **Competenzconflict** betr. **Concessionsgebühren.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. Mai 1892 (Bundesblatt III. 511), betr. den zwischen dem Bundesrath und dem Bundesgericht waltenden Conflict bezüglich der Competenz zur Entscheidung der von der Gotthardbahn und der Nordostbahn betr. Festsetzung der Concessionsgebühren für die Jahre 1888 und folgende erhobenen Einwendungen.

N Forrer, Comtesse, Kuntschen, Müller (Ed., Bern), Scherrer-Füllemann; — S Scherb, Herzog, Loretan, Ruchet.

1892, 15. Dezember. Beschluss der vereinigten Bundesversammlung: Zustimmung zum bundesrätlichen Entwurf, mit folgenden Abänderungen: Bei Art. 1 ist die Parenthese am Schluss — «(eventuell: unter Vorbehalt des Recurses an die Bundesversammlung)» — zu streichen. — Art. 2 soll lauten: Der gegenwärtige Beschluss ist dem Bundesrathe und dem Bundesgerichte mitzuthellen.

i. **Gümligen-Belp.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 777), betr. Concession einer normalspurigen Localbahn von Gümligen nach Belp.

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

k. **Pruntrut-Bonfol.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 774), betr. Uebertragung der Concession und Fristverlängerung für die schmalspurige Eisenbahn von Pruntrut nach Bonfol.

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR.-Entwurf.  
» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

l. **St. Moritz-Dorf-St. Moritz-Bad.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 787), betr. Concession einer elektrischen Strassenbahn von St. Moritz-Dorf nach St. Moritz-Bad.

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, mit einer Abänderung in Art. 15 des BR. Entwurfs (Erhöhung der Kilometertaxe für den Personenverkehr von 10 auf 20 Cent.).  
» 22. Dezember. Nationalrath: Zustimmung.

m. **Reinach-Aarau (Wynenthalbahn).** Concession. Verschiebungsantrag des Bundesrathes vom 2. Dezember 1892.

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss: Die Angelegenheit wird an den Bundesrath zurückgewiesen und ihm überlassen, nach seinem Ermessen zu verfügen, unter Vorbehalt eines allfälligen Recurses an die eidg. Rätthe.  
» 22. Dezember. Nationalrath: Zustimmung, mit der Erklärung zu Protokoll, dass seitens des Nationalrathes unter dem Recursrecht des Ständerathsbeschlusses das jedem Bürger zustehende allgemeine Recursrecht verstanden sei.

n. **Basler Strassenbahnen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 879), betr. Concession von Strassenbahnen für den Kanton Basel-Stadt.

Vom Ständerathe verschoben.

56 (74). **s Stundenzonenzeit.** Bericht des Bundesrathes vom 17. Juni 1892 (Bundesblatt III. 1034), betr. die Einführung der Stundenzonenzeit bei den schweizerischen Verkehrsanstalten.

N Kinkelin, Bühler-Honegger, Jolissaint, Python, Richard, Sturzenegger, Zschokke.  
S Cornaz, von Arx, Balli, Leumann, Müller, Stössel, de Torrenté.

1892, 16. Dezember. Ständerathsbeschluss: Die Bundesversammlung der schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht eines Berichtes des Bundesrathes vom 17. Juni 1892, indem sie die Vortheile des Systems der Stundenzonenzeit anerkennt, die Competenz des Bundesrathes jedoch nicht für zweifelhaft hält, wie bisher von sich aus die für den Post- und Telegraphenverkehr massgebende Stundenzonenzeit zu bestimmen und nöthigenfalls die Eisenbahngesellschaften zur Anwendung derselben zu verhalten, beschliesst: Es wird von einem Bundesbeschlusse betreffend Einführung der mitteleuropäischen Stundenzonenzeit Umgang genommen.

57 (64). **n Transport-Gesetz.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. October 1892 (Bundesblatt IV. 689) zu dem Entwurf eines Bundesgesetzes betreffend den Transport auf Eisenbahnen und Dampfschiffen.

N Marti, Eckenstein, Hediger, Locher, Lutz, Martin, Paschoud, Volonterio, Zschokke.  
S Zweifel (alt-Land.), Binder, Bossy, Leumann, Schmid-Ronca, Schubiger, Schoch.

(Stenographisches Bulletin.)

58 (44). *n* Post- und Telegraphengebäude in Lausanne. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1892 (Bundesblatt III. 870), betr. Ankauf eines Bauplatzes.

N Richard, Jolissaint, Keel, Kündig, Vonmatt (Luzern).

S von Arx, Balli, Good, Stutz, de Torrenté.

1892, 14. Dezember. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.

» 22. » Ständerath: Zustimmung.

59 (47). *s* Post- und Telegraphengebäude in Glarus. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 3. October 1890 (Bundesblatt IV. 453), betr. Ankauf eines Gebäudes zur Unterbringung der Post- und Telegraphenbureaux in Glarus. — Bericht des Bundesrathes vom 15. Juni 1892 (Bundesblatt III. 880), betr. die Post- und Telegraphenlocale in Glarus.

N Favon, Rosenmund, Schächli, Staub, Zimmermann.

S Eggh, Blumer, Bossy, Hildebrand, Stutz.

1890, 10. October. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

15. Dezember, Nationalrathsbeschluss: Rückweisung an den Bundesrath zur Vervollständigung der Acten.

1892, 23. Dezember. Nationalrath: Die Berathung über den zweiten Bericht des Bundesrathes wird auf nächste Session verschoben.

60 (48). *n* Schifffahrts- und Hafenordnung für den Bodensee. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1892 (Bundesblatt III. 979), über die Revision des Vertrages zwischen den Bodenseeuferstaaten, vom 2. September 1867, betr. eine internationale Schifffahrts- und Hafenordnung für den Bodensee.

N Kinkelin, Kuntschen, Merkle, Schmid (Luzern), Schubiger, Stoppani, Zschokke.

S Scherb, Balli, Cornaz, Herzog, Isler.

1892, 14. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Genehmigung des Vertrages, mit nachfolgendem Vorbehalt: « Da Art. 14 des Staatsvertrages von 1867 noch nicht durch andere Bestimmungen ersetzt ist, so hat derselbe bis zu seinem Ersatz durch den noch zu vereinbarenden Abschnitt C zum Protokoll vom 6. Mai 1892 in Kraft zu bleiben. »

» 20. Dezember. Ständerath: Zustimmung.

61 (63). *n* Motionen Comtesse und Curti. Bericht des Bundesrathes vom 7. Juni 1892 (Bundesblatt III. 473) zu den Motionen der Herren Comtesse und Genossen und des Herrn Curti über die Vollziehung des Gesetzes vom 27. Juni 1890 (A. S., n. F., XI. 713), betr. die Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Transportanstalten.

N Brunner, Ador, Comtesse, Curti, Heller, Staub, Ursprung.

S Leumann, von Arx, Schmid-Ronca, Schoch, de Torrenté.

Vom Nationalrathe verschoben.

62. *n* Telephongebühren. Bericht und Gesetzes-Entwurf vom 15. November 1892 (Bundesblatt V. 313), betr. Ermässigung der Telephongebühren.

N Lutz-Müller, Bonzanigo, Fehr, Grieshaber, Hediger, Martin, Paschoud, Schmid (Graub.), Zimmermann.

S Isler, Balli, Keiser, Munzinger, Robert.

63. *s* Ruhetage des Telegraphen- und Telephonpersonals. Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 11. November 1892 (Bundesblatt IV. 860), betr. ein Nachtragsgesetz über die Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Transportanstalten vom 27. Juni 1890 (A. S., n. F., XI. 713).

N Curti, Decurtins, Erni, Favon, Gisi, Heller, Jolissaint, Viquerat, Wuilleret.

S Schoch, Hohl, Lienhard, Reichlin, Schmid-Ronca.

1892, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 22. » Nationalrath: Zustimmung.

Nachtragsgesetz betr. die Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Transportanstalten. Bundesblatt 1893, I. 29.

64 (66). Motion von Hrn. Nationalrath Brunner und Mitunterzeichnern, vom 15. Juni 1892.

Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen und darüber beförderlich Bericht und Antrag vorzulegen:

- 1) auf welche Weise die Stellung des Bundes gegenüber den Eisenbahngesellschaften besser gewahrt werden kann, als dies unter der gegenwärtigen Gesetzgebung der Fall ist,
- 2) ob nicht insbesondere im Wege der Gesetzgebung dafür zu sorgen sei, dass bei Actienbetheiligungen des Staates (des Bundes oder der Kantone) an Eisenbahnunternehmungen jede Actie der betreffenden Gesellschaft nur im Verhältnis ihres Nominalbetrages stimmberechtigt sei.

Unterzeichner: Brunner, Bühler, Bangert, Berger, Bezzola, Brenner, Bühler-Honegger, Bühler (Bern), Bühlmann, Burkhalter, Choquard, Comtesse, Cuenat, Eckenstein, Brismann, Fehr, Forrer, Gallati, Geilinger, Gisi, Gobat, Grieb, Grosjean, Häni, Heller, Hilty, Jeanhenry, Jenny, Joos, Joost, Keel, Keller, Kinkelin, Koch, Kündig, Künzli, Kurz, Locher, Lüthy, Marti, Martin, Meister, Moser, Müller (Bern), Müller (Sumiswald), Rebmann, Risch, Rosenmund, Roth, Scherrer-Füllemann, Scheuchzer, Schindler, Staub, Steiger (Bern), Steiger (St. Gallen), Stock, Stöckmar, Suter, Tissot, Vogelsanger, Vonmatt (Luzern), Weissenbach, Zimmermann, Zschokke, Zurbuchen, Zürcher, Zyro.

(Stenographisches Bulletin.)

65 (67). Motion von Hrn. Nationalrath Ador und Mitunterzeichnern, vom 15. Juni 1892.

Im Falle, dass der zweite Theil der Motion der Herren Brunner und Genossen erheblich erklärt würde, ersuchen die Unterzeichneten den h. Bundesrath, zu prüfen, ob es nicht angezeigt wäre, zu beschliessen, der Fusionsvertrag der J. S. könne in dem Sinne abgeändert werden, dass die Stammactien auf ihren primitiven Nominalwerth von 500 Franken gebracht würden, eventuell, ob nicht der Fusionsvertrag selbst als null und nichtig erklärt werden sollte, so dass die S. O. S. und J. B. L. Eisenbahngesellschaften wieder in die Stellung gebracht würden, die sie vor der Fusion hatten.

Unterzeichner: Ador, Aeby, Baud, Cavat, de Chastonay, Colombi, Déglon, Dufour, Favon, Fonjallaz, Gaillard, Grand, Kuntschen, Lachenal, Paillard, Pernoux, Python, Richard, Roten, Ruffy, Thélin, Théraulaz, Viquerat, Volonterio, de Werra.

(Stenographisches Bulletin.)

66 (71). Motion von Hrn. Nationalrath Decurtins, vom 17. Juni 1892.

Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht und auf welche Weise durch eine Revision des Artikels 31 der Bundesverfassung im Rahmen eines Gewerbegesetzes Berufsgenossenschaften geschaffen werden könnten.

Unterzeichner: Decurtins, Vogelsanger.

**67 (76). Motion von Hrn. Nationalrath Curti und Mitunterzeichnern, vom 20. Juni 1892.**

Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen und darüber Bericht und Antrag einzubringen:

- 1) ob nicht zur Ausführung der Bestimmung des Artikels 27 der Bundesverfassung, welche genügenden Primarunterricht vorschreibt, die Kantone vom Bund finanziell unterstützt werden sollen, und
- 2) ob nicht durch das Mittel der Bundesbeiträge auch die Unentgeltlichkeit der Lehrmittel und Schulmaterialien für den Primarunterricht einzuführen sei.

Unterzeichner: Curti, Koch, Kündig, Locher, Risch, Scherrer-Fülleman, Scheuchzer, Schindler, Steiger (St. Gallen), Vogelsanger.

1892, 21. Juni. Amendement von Hrn. Nationalrath Jeanhenry: Der Bundesrath wird eingeladen, thunlichst bald Bericht und Antrag betr. die vollständige Durchführung von Art. 27 der Bundesverfassung vorzulegen.

(*Stenographisches Bulletin.*)

**68. s Subventionirung von Koch-, Haushaltungs-, Dienstboten- und Krankenwärterkursen.**

Ständerathsbeschluss vom 24. Juni 1892. (Vergl. Tract. Nr. 73 der Juni-Session):

«Der Bundesrath wird eingeladen, darüber Bericht und Antrag zu hinterbringen, ob nicht Koch-, Haushaltungs-, Dienstboten- und Krankenwärterkurse von der Eidgenossenschaft zu unterstützen seien.»

N Schächli, Müller (Sumiswald), Pernoux, Schubiger, Schmid (Luzern), Stock, Volonterio.

**69. s Schaffhausen, Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 535), betr. die Gewährleistung von zwei Verfassungsgesetzen des Kantons Schaffhausen vom 9. November 1891 und vom 22. August 1892.

N Hilty, Berger, Fonjallaz, Grand, Ursprung, Vonmatt (Luzern), von Matt (Stans).

S Ruchet, Good, Wirz.

1892, 19. Dezember. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 23. » Nationalrath: Zustimmung.

**70. s Recurs Laurer.** Recurs des A. Laurer in Zürich gegen den Entscheid des Bundesrathes i./S. der Beschwerde des Recurrenten betr. das Central-Stellenvermittlungsbureau des kaufmännischen Vereins in Zürich.

N Bezzola, Blumer-Egloff, Déglon, Roth, Volonterio.

S Scherb, Kumin, Robert.

Vom Ständerathe auf nächste Session verschoben.

**71. Motion von Hrn. Nationalrath Joos, vom 7. Dezember 1892.**

Der Bundesrath ist eingeladen, den zwischen der Schweiz, Belgien, Frankreich, Griechenland und Italien bestehenden Münzvertrag zu kündigen.

**72. Motion von Hrn. Nationalrath Baldinger, vom 7. Dezember 1892.**

Der Bundesrath ist eingeladen zu prüfen, ob nicht der Bereich der Bundesaufsicht über das Forstwesen zu erweitern sei.

**73. Motion von Hrn. Nationalrath Gobat und Mitunterzeichnern, vom 9. Dezember 1892.**

Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen, ob es nicht angezeigt wäre, dass er die Initiative zur Schaffung einer internationalen Convention nach dem Muster der Genfer Convention ergriffe, welche den Schutz der für den öffentlichen Unterricht und den Cultus bestimmten Gebäude, sowie der öffentlichen Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen in Kriegszeiten zum Zwecke hätte.

Unterzeichner: Gobat, Bähler, Brenner, Brunner, Comtesse, Favon, Fehr, Hilty, Jolissaint, Joos, Locher, Richard, Stoppani.

**74. Motion von Hrn. Nationalrath Berger und Mitunterzeichnern, vom 9. Dezember 1892.**

Es möchte der hohen Bundesversammlung gefallen, die durch Bundesbeschluss vom 27. Juni 1889 für Zucker eingeräumte Zollrückvergütung, soweit derselbe bei der Erzeugung condensirter Milch verwendet wird, auf unbestimmte Zeit zu verlängern.

Unterzeichner: Berger, Aeby, Baud, Cavat, Chausson-Loup, Déglon, Favon, Fonjallaz, Gaillard, Grand, Gisi, Häni, Hediger, Hochstrasser, Müller (Sumiswald), Pernoux, Python, Ruffy, Rebmann, Schmid (Luzern), Théliin, Théraulaz, Viquerat, Zyro.

1892, 23. Dezember. Die Motion wird mit dem Amendement erheblich erklärt, dass an Stelle der Worte « auf unbestimmte Zeit » treter soll « auf höchstens 3 Jahre ».

**75. n Postgebäude in Neuenburg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 769), betr. Bewilligung des Credits für die Erstellung eines Post- und Telegraphengebäudes in Neuenburg.

N Bezzola, Buser, Paillard, de Werra, Zurbuchen.

S Zweifel (R.-R.), Hérédier, Hildebrand, Lusser, Reichlin.

**76. s Archivegebäude.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 764), betreffend Bewilligung des Credits für Erstellung eines Gebäudes für das eidgenössische Staatsarchiv auf dem Kirchenfeld in Bern.

N Geilinger, Brenner, Erismann, Favon, Joos, Pernoux, Roten, Schobinger, Schwander.

S Jordan-Martin, Muheim, Munzinger, Hérédier, Zweifel (R.-R.).

1892, 21. Dezember Ständerathsbeschluss:

1. Auf die Angelegenheit wird zur Zeit nicht eingetreten.
2. Der Bundesrath wird eingeladen, zwei neue Pläne ausarbeiten zu lassen:
  - a. einen Plan für ein Gebäude, welches für ein Archiv allein bestimmt wäre.
  - b. einen Plan für ein Gebäude, in welchem das Archiv und eventuell die Nationalbibliothek unterzubringen wäre.

**77. n Revision des Postregalgesetzes.** (Priorität und Commissionen.)

N Kurz, Ador, Bonzanigo, Cuenat, Curti, Eckenstein, Fehr, von Matt (Stans), Zuberbühler.

S Blumer, Muheim, Romedi, Robert, Schubiger.

**78. Motion von Hrn. Nationalrath Favon und Mitunterzeichnern, vom 20. Dezember 1892.**

Art. 119 des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht soll folgenden neuen Paragraph 4 erhalten:  
Bei Urtheilen betreffend Bezahlung von Löhnen, welche einen Kapitalbetrag von Fr. 200 nicht übersteigen, hat das Gericht die Befugnis, dem anspruchsberechtigten Angestellten oder Arbeiter einen Verzugszins bis auf die Höhe von 3 Franken per Tag zuzusprechen. Dieser Verzugszins läuft vom dritten Tage nach der Urtheilsverkündung bis zu erfolgter gänzlicher Zahlung, oder wenn diese nicht erfolgt, bis zu dem Zeitpunkte, wo er das Doppelte der zugesprochenen Hauptforderung erreicht haben wird.

Von diesem Zeitpunkt an soll der gesetzliche Zins an seine Stelle treten.

Unterzeichner: Favon, Brunner, Curti, Fonjallaz.

**79. n Rheingulirung. (Priorität und Commissionen.)**

N Bühler (Bern), Cavat, Pestalozzi, Roten, Schindler, Schobinger, Théraulaz, Vigier, Zschokke.  
S Lienhard, Binder, Jordan-Martin, Muheim, Raschein, Schoch, Zweifel (Reg.-Rath).

**80. s Polytechnikum, Bundesbeitrag. Neu-Feststellung. (Priorität und Commissionen.)**

§ Reichlin, Göttsheim, Loretan, Lusser, Ruchet.

**81. Vertagungsfrage.** Ansetzung einer ausserordentlichen Frühjahrs-Session, deren Beginn zu bestimmen dem Bundesrathe überlassen wrd. Beschlüsse des Ständerathes und des Nationalrathes vom 19. Dezember.

**82. Verschiedenes.**

**a. s Recurs Schönenbuch.** Recursanmeldung der Gemeinde Schönenbuch (Baselland) gegen einen Bundesrathsbeschluss vom 7. Dezember 1892 betr. die religiöse Erziehung der Kinder Bubendorf.

N Lutz-Müller, Baud, Brenner, Erni, Rebmann. (Petitionscommission.)

1892, 22. Dezember. Ständerathsbeschluss: Rückweisung an den Bundesrath zur Berichterstattung und Vorlegung der Akten.

**b. Auslieferung von Verbrechern.** Mittheilung des Bundesrathes, vom 7. Dezember 1892, betr. Austausch nachfolgender Gegenrechtserklärungen:

1. mit dem Deutschen Reiche:

a. für Körperverletzungen, die eine Arbeitsunfähigkeit von mehr als 20 Tagen zur Folge haben;

b. für Pfandunterschlagung.

2. mit Frankreich: für Bigamie.

1892, 9. Dezember. Nationalrath und Ständerath: Vormerk am Protokoll.

**c. Eingabe des Centralcomites des schweiz. Grütlivereins in Winterthur, vom 4. Dezember 1892, betr. möglichst raschen Erlass eines einheitlichen schweizerischen Strafgesetzbuches.**

1892, 5. Dezember. Nationalrath: Ueberweisung an die Petitionscommission.

**d. Eingabe des Hrn. E. Buser, Geschäftsagenten in Basel, um Bewilligung einer Militärpension für die Mutter eines angeblich im Militärdienst verstorbenen Friedrich Buser.**

1892, 5. Dezember. Nationalrath: Ueberweisung an die Petitionscommission.

**e. Neue Beschwerde des Louis Hugentobler in Genf an den Nationalrath. (Vergl. Uebersicht der Sommer-Session 1891, Tract. Nr. 49.)**

1892, 12. Dezember. Nationalrath: Ueberweisung an die Petitionscommission.

**f. Société contre la littérature immorale.**

1892, 5. Dezember. Eine von dieser Gesellschaft eingesandte Sammlung von Druckschriften betr. die Unterdrückung der unsittlichen Litteratur wird auf dem Kanzleisch zur Einsicht aufgelegt.

**74. Motion von Hrn. Nationalrath Berger und Mitunterzeichnern, vom 9. Dezember 1892.**

Es möchte der h. Bundesversammlung gefallen, die durch Bundesbeschluss vom 27. Juni 1889 für Zucker eingeräumte Zollrückvergütung, soweit derselbe bei der Erzeugung condensirter Milch verwendet wird, auf unbestimmte Zeit zu verlängern.

Unterzeichner: Berger, Aeby, Baud, Cavat, Chausson-Loup, Déglon, Favon, Fonjallaz, Gaillard, Grand, Gisi, Häni, Hediger, Hochstrasser, Müller (Sumiswald), Pernoux, Python, Ruffy, Rebmann, Schmid (Luzern), Thelin, Théraulaz, Viquerat, Zyro.

1892, 23. Dezember. Die Motion wird vom Motionssteller folgendermassen modificirt:

«Der Bundesrath wird eingeladen, Bericht und Antrag zu stellen, ob nicht die durch Bundesbeschluss vom 27. Juni 1889 bewilligte theilweise Rückvergütung des Eingangszolles für Zucker, soweit derselbe bei der Erzeugung condensirter Milch zur Verwendung gelangt, für unbestimmte Zeit zu verlängern sei.»;  
und in dieser Form mit dem Amendement erheblich erklärt, dass an Stelle der Worte «auf unbestimmte Zeit» treten soll «auf höchstens 3 Jahre».

**75. n Postgebäude in Neuenburg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 769), betreffend Bewilligung des Credits für die Erstellung eines Post- und Telegraphengebäudes in Neuenburg.

N Bezzola, Buser, Paillard, de Werra, Zurbuchen.

S Zweifel (R.-R.), Hériquier, Hildebrand, Lusser, Reichlin.

**76. s Archivgebäude.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Dezember 1892 (Bundesblatt V. 764), betreffend Bewilligung des Credits für Erstellung eines Gebäudes für das eidgenössische Staatsarchiv auf dem Kirchenfeld in Bern.

N Geilinger, Brenner, Erismann, Favon, Joos, Pernoux, Roten, Schobinger, Schwander.

S Jordan-Martin, Muheim, Munzinger, Hériquier, Zweifel (R.-R.).

1892, 21. Dezember. Ständerathsbeschluss:

1. Auf die Angelegenheit wird zur Zeit nicht eingetreten.

2. Der Bundesrath wird eingeladen, zwei neue Pläne ausarbeiten zu lassen:

a. einen Plan für ein Gebäude, welches für ein Archiv allein bestimmt wäre.

b. einen Plan für ein Gebäude, in welchem das Archiv und eventuell die Nationalbibliothek unterzubringen wäre.

**77. n Postregalgesetz. (Priorität und Commissionen.)**

N Kurz, Ador, Bonzanigo, Cuenat, Curti, Eckenstein, Fehr, von Matt (Stans), Zuberbühler.

S Blumer, Muheim, Romedi, Robert, Schubiger.

# Allgemeine oder ständige Commissionen.

## 1. Commissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragscredite vom Jahr 1892

(Priorität beim Nationalrathe):

- N Brenner, Beck-Leu, Berger, Grieshaber, Locher, Martin, Richard, Scherrer-Füllemann, Théraulaz, Zschokke, Zuberbühl.  
(Gewählt durch das Bureau am 25. Juni 1891.)  
S Kellersberger, Eggli, Good, Leumann, Räisin, Schmid-Ronca, Soldati. (Gewählt durch das Bureau am 3. Juni 1891.)

## 2. Commissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragscredite vom Jahr 1893.

(Priorität beim Ständerathe):

- N Lachenal, Benziger, Bühler (Graub.), Chausson-Loup, Hammer, Keel, Marti, Théraulaz, Vogelsanger.  
(Gewählt durch das Bureau am 10. Juni 1892.)  
S Reichlin, Isler, Leumann, Müller, Raschein, de Torrenté, Lusser. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

## 3. Ständige Alkoholcommission des Nationalrathes:

HH. Speiser, Abegg, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger. (Gewählt den 20. Dezember 1890,  
als ständige Alkoholkommission bezeichnet den 9. April 1891.)

## 4. Ständige Alkoholcommission des Ständerathes:

HH. von Arx, Wirz, Scherb, Lienhard, Robert, Schubiger, Lurati. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

## 5. Eisenbahncommissionen (für Concessionen):

- N Geilinger, Comtesse, Grand, Lüthy, Marti, Ruffy, Schmid (Graub.).  
S Eggli, Ruchet, Herzog, Schoch, Wirz, Zweifel (Reg.-Rath), Schaller. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

## 6. Militärcommission des Ständerathes:

HH. Müller, Blumer, Jordan-Martin, Mubeim, Leumann, Keiser, Kellersberger. (Gewählt durch den Rath am 11. Juni 1892.)

## 7. Petitionscommission des Nationalrathes:

HH. Lutz-Müller, Baud, Brenner, Erni, Rebmann. (Bestätigt am 5. Juni 1890.)

## 8. Wahlaktenprüfungscommission des Nationalrathes:

HH. Lachenal, Brunner, Bühler (Graub.), Eckenstein, Erni, Fonjallaz, Forrer, von Matt, de Werra. (Vom provisorischen Bureau  
ernannt am 1. Dezember 1890.)

---

## 9. Zollcommissionen:

- N Cramer-Frey, Beck-Leu, Berger, Bühler-Honegger, Eckenstein, Fehr, Gisi, Grosjean, Hediger, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy,  
Schindler, Sonderegger, Stockmar, Tobler.  
S Zweifel (a-L.), Binder, Blumer, Cornaz, Göttsheim, Hohl, Kellersberger, Künin, Müller, Munzinger, Schubiger.



## Alphabetische Uebersicht der Tractanden.

Die mit † bezeichneten Gegenstände sind pendent.

- Alkoholverwaltung, Budget pro 1893, 45b.
- » » Geschäftsbericht und Rechnung pro 1891, 48.
- † Alkoholzehntel pro 1891, Verwendung des —, 11.
- † Arbeit in den Fabriken, 49.
- Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten, Nachtragsgesetz betr. Telegraphen- und Telephonbeamte, 63.
- † — (Motionen Comtesse und Curti), 61.

### Bauten, eidgenössische :

- † Archivgebäude in Bern, 76.
- Militärkleiderdepotgebäude in Bern, 13.
- † Parlamentsgebäude in Bern, 12.
- † Zeughaus in Winterthur, 14.
- Post- und Telegraphengebäude in :
  - † Glarus, 59.
  - Lausanne, 58.
  - † Neuenburg, 75.
- Bodensee, Schiffsfahrts- und Hafensordnung für den —, 60.
- Brodverkauf. Eingabe des schweiz. Bäcker- und Conditorenverbandes betr. den —, 28.
- Budget pro 1893, 45a.
- † Bundesrechtspflege, Organisation der —, Gesetzesentwurf, 27.
- Chicago, Weltausstellung, Subventionirung von Delegirten, 8.

### Correctionen, Verbauungen, Strassenbauten :

- Beckenrieder Wildbäche, 22.
- Centovallistrasse, 20.
- Flon, 17.
- Gürbe, 21.
- Ilfis und Schonbach, 15.
- Niederurner Dorfbach, 23.
- Rheinregulirung (Comm. u. Priorität), 79.
- † Schallenbergstrasse, 19.
- Thur, 16.
- Zavragiabach, 18.

### Eisenbahngeschäfte :

- † Basler Strassenbahnen, Concession, 55n.
- † Brienzerseebahn, Concession, 55a.
- Competenzconflict betr. Concessionsgebühren, 55h.
- † Eisenbahnrente, Rechtliche Natur der — 25.
- Fristverlängerungen, 55g.
- Gümligen-Belp, Concession, 55i.
- Lauterbrunnen-Mürren, Betriebsübernahme, 55e.
- Neuenburg-Serrières und Boudry-Cortaillood-Serrières, Betriebsübernahme und Concession, 55c.
- Neuenburg-Cortaillood-Boudry, Betriebsübernahme, 55d.
- Pruntrut-Bonfol, Concessionsübertragung und Fristverlängerung, 55k.
- Reinach-Aarau, Concession, 55.
- St. Moritz Dorf-St. Moritz Bad, Concession, 55l.
- † Trubschachen-Napf, Concession, 55b.
- Visp-Zermatt, Betriebsübernahme, 55f.

- † Erfindungspatente, Gesetzesentwurf, 9.
- Forstbeamte, Kantonale, des eidg. Forstgebiets, Bundesbeschluss, 53.
- Forstwesen, Jagd und Fischerei, Reorganisation, Bundesgesetz, 54.
- Frankreich, Handelsübereinkommen mit —, 7.
- † Gewerbe-Gesetzgebung, Uebertragung an den Bund, 51.
- † Koch-, Haushaltungs-, Dienstboten- u. Krankenküchen-Kurse, 68.
- † Landwirthschaft, Förderung durch den Bund, Gesetzesentwurf, 52.

### Militärwesen :

- † Artilleriepferde, Einmischung von —, 39b.
- † Besoldungsgesetz für die Beamten des Militärdepartements, 38.
- Genie, Secretär beim Waffenchef des —, 43.
- Gewehre, Nachbestellung von 25,000, 42.
- † Gotthardbefestigung, Organisation der Verwaltung und Vertheidigung, Gesetzesentwurf, 44.
- † Landsturm, Bewaffung, Ausrüstung und Unterricht des —. Gesetzesentwurf, 41.
- † Pferdezüchter der roman. Schweiz, Petition betr. Ankauf von Militärpferden 39a.
- Recrutenausrüstung pro 1893. Entschädigung an die Kantone, 40.

### Motionen :

- † Ador & Cons., betr. Massnahmen für den Fall der Annahme der Motion Brunner (s. hienach), 65.
- † Baldinger, betr. Ausdehnung des eidg. Forstgebietes, 72.
- Berger & Cons., betr. Verlängerung der Zuckerrückzölle, 74.
- † Brunner & Cons., betr. Stellung des Bundes gegenüber den Eisenbahngesellschaften etc., 64.
- † Comtesse & Curti, betr. Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten. Bericht des Bundesrathes, 61.
- † Curti & Cons., betr. eidg. Subventionirung des Primarunterrichts, 67.
- † Decurtins & Cons., betr. Revision von Art. 31 der BV. (Berufsgenossenschaften), 66.
- † Favon & Cons., betr. Art. 119 O. R. (Lohn-Bezahlung), 78.
- † Gobat & Cons., betr. Schaffung einer Convention zum Schutze öffentl. Anstalten in Kriegszeiten, 73.
- † Joos, betr. Kündigung der lateinischen Münzconvention, 71.
- Nachtragscredite pro 1892 (II. Serie), 46.
- † Politische Rechte der Schweizerbürger, Gesetzesentwurf, 24.
- † Polytechnikum, Neu-Festsetzung der Subvention (Commissionen und Priorität), 80.
- Postregalgesetz, Revision (Commissionen und Priorität), 77.

### Recurse, Beschwerden, Eingaben :

- Brodverkauf. Eingabe des schweiz. Bäcker- und Conditorenverbandes betr. den —, 28.
  - Buser, E., in Basel, betr. Bewilligung einer Militärpension, 82d.
  - Fallego, Georges, in Genf, betr. Wirthschaftspatentverweigerung, 35.
  - † Fiechter, Heinrich in Böckten, betr. Expropriation, 30a.
  - † Grütliverein, schweiz., Centralcomité, betr. Vereinheitlichung des schweiz. Strafrechts, 82c.
  - † Hugentobler, Louis, in Genf, betr. angeblich erlittene Misshandlungen und Wahlbestechungen im Kanton Genf, 82e.
  - † Käslin, Familie in Stansstad, betr. Wirthschaftspatentverweigerung, 29.
  - Koller, Gottfried, in Herisau, betr. Wirthschaftspatentverweigerung, 34.
  - Keiser, Michael, in Dagmersellen, betr. Entzug der Niederlassung (zurückgezogen), 37.
  - † Laurer, A. in Zürich, betr. das Centralstellenvermittlungsbureau des kaufm. Vereins, 70.
  - † Maifeier 1892. Eingabe von Volksversammlungen betr. Erweiterung der Volksrechte etc., 31.
  - † Niederhäuser, Ludwig in Böckten, betr. Expropriation, 30b.
  - † Pferdezüchter der roman. Schweiz, betr. Ankauf von Militärpferden im Inlande, 39a.
  - † Schönenbuch, Gemeinde (Baselland), betr. religiös. Erziehung der Kinder Bubendorf, 82a.
  - Rhein-Regulirung (Comm. und Priorität), 79.
  - † Schächtverbot, Initiativbegehren, 10.
  - Spanien, Handelsübereinkunft mit —, 6.
  - † Strafgerichtsbarkeit. Eidg., Unterstellung von Hochverrath gegen Neuenburg unter die —, 36.
  - † Stundenzonenzzeit, Einführung der —, 56.
  - † Tessiner Interventionskosten, 26.
  - Telegraphen- und Telephonbeamte, Arbeitszeit der —, 63.
  - † Telephonegebühren, Ermässigung, Gesetzesentwurf, 62.
  - † Transportgesetz, Revision des —, 57.
- ### Verfassungen, Kantonale, Eidg. Gewährleistung :
- Genf, 32.
  - Schaffhausen, 69.
  - Tessin, 33.
  - Vertragung, 81.
  - † Vertretung der Schweiz im Auslande, 5.
- ### Wahlen :
- Bundesrath, Präsidium, 2a.
  - » ein Mitglied, 2b.
  - Bundesgericht, Neubestellung, 3a.
  - » Präsident und Vicepräsident für 1893 und 1894, 3b.
  - † Geschäftsprüfungscommissionen, 4.
  - Wahlaktenprüfung, 1.
  - † Zollgesetz, Revision, 47.
  - † Zündhölzchenmonopol, 50.

## Verzeichniss der gegenwärtig dem Referendum unterworfenen Erlasse :

	Ablauf der Einspruchsfrist.
Bundesbeschluss betr. Bundesbeiträge an die Besoldungen der höhern kantonalen Forstbeamten des eidg. Forstgebietes	14. März 1893.
Bundesgesetz » Reorganisation der Abtheilung Forstwesen, Jagd und Fischerei beim eidg. Industrie- und Landwirtschafts-Departement	28. » »
Bundesbeschluss » Creirung der Stelle eines Secretärs für das Personelle beim Waffenchef des Genie	4. April »
Nachtragsgesetz » die Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Transportanstalten	11. » »

## Uebersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.01.1893
Date	
Data	
Seite	136-136
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 028

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.